**De Luft**

Luft bruukt Platz un lett sik nich insparren. Luft kann een ok in’t Water sehn.

Luft is lichter as Water. Luft bremst. Bewegte Luft drifft wat an. Luft kann wat hoochbören.

Luft kann een nich sehn. Luft kann een nich rüken. Luft kann een nich smecken.

Luft hett weniger Dichte as Water. Se geiht in’t Water nich ünner. Een kann seggen: Se swömmt op dat Water.

**De Wind**

Wind is Luft, de sik bewegen deit.

Worüm weiht de Wind?

De Sünn warmt de Luft op.

Warme Luft stiggt na baven.

Warme Luft köhlt sik över dat Meer / de See af.

Kole Luft sackt an ünnen.

Vun de See ut weiht de kole Luft na dat Land hen.

Disse kole Luft warrt vun de Sünn opwarmt un stiggt na baven.

Kole Luft ströömt na. So warrt dor Wind ut.

**Wo stark de Wind weiht**

Op en Skala von 0 bet 12 deelt een in, wo stark de Wind weiht. 0 meent, dat dor gor keen Wind weiht. 12 bedüüdt so veel as Orkan. Disse Skala heet Beaufort-Skala#.

**Wo de Wind herkummt**

En Windsack wiest de Richt an, ut de de Wind weiht. En Windsack is en Stoffröhren. Se is an en Ring fastmaakt, de kann sik dreihen. De Stoffröhren is an beide Ennen apen.

**Wat een to Wind seggt**

dat is puusthaftig

dat briest op

de Wind küselt

dat störmt

de Wind slöppt to

**De Waterkreisloop**

dat Grundwater

de Stroom

de Beek

de See / dat Meer

de Quellen / de Born

En beten wat versickert in den Bodden un maakt dat Grundwater ut

Water verdunst

de Waterdamp

de Sünn

de Sünn warmt den Bodden un de Eer op

de Wulken

Wulken schuuvt sik tohoop

Dat regent / dat sleit natt daal / dat smuddelt so’n beten

Wo kann dat Water so veel Mallöör maken?